



Alles Gute für 2018!

Gott will uns Segen schenken. Er will uns alles schenken, was den Lebensdurst stillt: Inneren Frieden, Freundlichkeit, Güte, Geduld, Hoffnung, Vertrauen, Treue, Weisheit, Mut, Bescheidenheit, Gerechtigkeit, Ehrlichkeit, Maß, Vergebung, Entwicklung der Begabungen, Dankbarkeit, Freude und natürlich Liebe - einfach „alles Gute“.

Das spricht aus der Jahreslosung 2018:
„Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“
Offenbarung 21,6.

Gott ist die Quelle guten Lebens! Durch den Glauben an Jesus Christus sind wir kostenlos an diese Quelle angeschlossen – und diese Quelle hört nie auf zu fließen. Sie entspringt wie viele Quellen im Geheimen – in den Höhen wie in der Tiefe. Sie zu finden, schenkt Abstand von der Welt.

Ich wünsche allen, dass sie immer wieder zu dieser Quelle finden! Ich wünsche allen, dass sie aus ihr schöpfen können! Ich wünsche allen Gottes Segen!

Stefan Itzek

Johannes 4,14 – Jesus spricht:
Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt.

Alles was fließt, hat eine Quelle,
einen Verlauf und ein Ziel.
Die Zeit, der Raum. das Leben.

Quellen des Lebens

1. Wie Quellen warten auf den neuen Regen, der ihren Ursprungsort mit Wasser ganz durchtränkt,
so braucht das Leben immer Gottes Segen.
Es wartet auf den Geist,
den Gott uns schenkt.

2. Ein Fluß vertrocknet,
wenn die Quellen nicht mehr fließen.
Das Leben trocknet aus,
wenn alles Liebe geht.
Die Freude stirbt,
wenn Herzen sich verschließen.
Wenn alles irgendwie im Lebenswind verweht.

**Der Strom des Lebens fließt
aus fernen Orten,
dort wo die Lebensquelle ganz umsonst
entspringt.
Gott stillt den Lebensdurst
aus seinen Worten, dort wo ein Mensch aus
seiner Quelle trinkt.**

3. Wie stark der Durst auch war,
Gott kann ihn stillen.
Im Tod am Kreuz läßt Gott
zum Sohn als Quelle ein.
Wo Liebe fließt, wird alles sich erfüllen,
und jeder Mensch kann dann
selbst Quelle sein.

4. Aus vielen Quellen,
die ganz klein beginnen,
entsteht ein Strom,
der Leben schenkt in Ewigkeit.
Wer sich verliert,
wird sich ganz neu gewinnen,
und münden in den Frieden still und weit.

Stefan Itzek 2018